MITTEILUNGSBLATT

der Israelitischen Kultusgemeinde Wiesbaden

Amtliches Organ des Gemeindevorstandes

Erscheint bis auf weiteres monatlich und wird **allen** Gemeindemitgliedern **kostenlos** zugestellt

Schriftleitung: Gemeinderabbiner Dr. Lazarus, Wiesbaden, Lanzstraße 14

25. Oktober 1933 • Nr. 3 • 5. Marcheschwan 5694

Anzeigenannahme und Druck: L. Friedmann, Kirchgasse 50, T. 27877

Mitteilungen

Bekanntmachungen der Gemeinde:

Die Kultuskasse teilt mit, daß nächste Woche mit der Beitreibung der rückständigen Kultussteuerrate begonnen werden muß.

Der Friedhof (Platterstraße) ist im Winter, ausgenommen Freitagnachm. und Sabbat geöffnet von 9—13 und 15—17 Uhr.

Trauungen: 11. IX. Herr Heinrich Schneider, Adelheidstr. 17 mit Frl. Sofie Grünhut aus Lichtenfels, Bayern (Trauung in Würzburg)
20. X. Herr Walter Rosenau, Wiesbaden-Hamburg, mit Frl. Edith Kugelmann, Hamburg (Trauung in Hambg.)

70. Geburtstag: 5. X. Herr Moritz Mendel, Wallufer Straße 8

Sterbefälle: 27. IX.: Herr Siegmund Levy, 84 J. (Einäscherung)
28. IX.: Herr Willi Weinstein, 64 J. (Einäscherung)
17. X.: Frau Julie Lefkowitz, 60 J. (Wiesb.-Bierstadt)
17. X.: Frl. Lina Selig, 71 J. (Wiesbaden-Bierstadt)
20. X.: Herr Isak Wohlgemuth, 72 J. (Einäscherung)
23. X.: Frl. Meta Hirschberger, 39 J., Rüdesheim/Rh.

Bei Sterbefällen rufe man den Kastellan der Synagoge, Herrn Goldschmidt, an (Tel. 24316). Der Vorsitzende der Chewrah ist z. Zt. Herr A. Ganz, Wielandstr. 18, Tel. 27172; stellv. Vors. Herr Oberkantor Nußbaum, Bismarckring 24, Tel. 23194.

Austritte aus der Israel. Kultusgemeinde:
19. IX.: Frau Irma Hochhuth, geb. Lieber, Friedrichstr. 7.

Gottesdienste in der Hauptsynagoge für die Zeit vom 27. Oktober bis 11. November:

Freitagabend,	den 27. Oktober:	5.15 Uhr	
„	den 3. November:	5 „	(Schülergottesdienst)
„	den 10. November:	5 „	
Samstag	früh:	9 „	
	nachmittags:	3 „	

Schrifterklärungen am Sabbat, den 28. Oktober und 11. November

Thoravorlesung		
am Sabbat, den 28. Oktober:	Lech lecho,	1. Buch Mose, 12 ff.
den 4. November:	Wajero,	1. Buch Mose, 18 ff.
den 11. November:	Chaje Soroh,	1. Buch Mose. 23 ff.

Sabbatausgang:	28. Oktober:	5.55 Uhr
	4. November:	5.45 „
	11. November:	5.35 „
Wochentags	früh:	7.15 „
	abends:	6 „

Oberkantor Abraham Nußbaum in den Ruhestand getreten

Abraham Nußbaum, geb. am 10. Mai 1868 zu Neukirchen, Kreis Ziegenhain, trat nach Besuch der jüdischen Volksschule und der königl. Präparandie in das Kasseler Lehrerseminar ein, das er 1888 nach bestandener Lehrerprüfung verließ. Er war zuerst Volksschullehrer und Vorbeter in Hochstadt bei Hanau, dann in Dorstfeld bei Dortmund und wurde von da 1891 als Religionslehrer und erster Kantor nach Bingen berufen; 1895 folgte er einem Rufe der Gemeinde Wiesbaden (1. Oktober). In all dieser Zeit legte N. neben seiner beruflichen Tätigkeit sein Hauptaugenmerk auf Vervollständigung seiner Gesang- und Musikstudien, denen er später in zahlreichen literarischen Veröffentlichungen auf dem Gebiete des Synagogengesanges und jüdischen Volksliedes Ausdruck gab. Weit über die Grenzen unserer Stadt hinaus war sein Name bekannt. Das Vertrauen seiner Berufsgenossen berief ihn 1893 zum Vorsitzenden des Vereins isr. Lehrer im ehemaligen Herzogtum Nassau. 39 Jahre lang hat er diesen Posten bekleidet; seit 1932 ist er Ehrenvorsitzender des Vereins. Zugleich war N. Vorstandsmitglied des Verb. der jüd. Lehrervereine; den Allgemeinen deutschen Kantorenverband hat er mitbegründen helfen und war auch dort jahrelang Vorstandsmitglied.

Am Tage seines Scheidens aus dem Amte war N. Gegenstand mannigfacher Ehrungen. Im Rahmen des Gottesdienstes am Schemini-Azereth-Feste, am 12. Oktober, würdigte der Gemeinderabbiner seine Verdienste um unsere Gemeinde, der er 38 Jahre lang in Treue gedient hat. Im Festjugendgottesdienst, am Vorabend von Simchat-Thora, verabschiedete sich die Schuljugend von ihm unter Überreichung eines Ehrengeschenkes. Der Gemeinderabbiner hatte Herrn N. am Tage vorher unter Überreichung der hebräischen Urkunde den Ehrentitel eines Chower verliehen, und der Vorstand übermittelte

Gedenket des Winterhilfswerkes des deutschen Volkes!

namens der Gemeinde als äußeres Zeichen der dankbaren Anerkennung seiner langjährigen Tätigkeit eine Erinnerungsgabe in Form eines Ehrengeschenkes. Die Chewrah, um deren Ausbau und Tätigkeit er sich besonders verdient gemacht hat, ernannte ihn gelegentlich ihres Hoschano-Rabbo-Lernens zum Ehrenmitglied. — Die Gemeinde wünscht Herrn N., daß er mit Gottes Hilfe noch lange Jahrzehnte in vollster Gesundheit an der Seite seiner Gattin im Kreise seiner Familie sich eines ruhigen und friedlichen Lebensabends erfreuen möge. Mit der Geschichte unserer Gemeinde ist sein Name für immer verknüpft.

Aus unserer Wohlfahrtsarbeit

Der Israelitische Unterstützungs-Verein dankt auf diesem Wege herzlichst all denen, die ihre Neujahrsablösung noch nach Drucklegung der Liste getätigt haben.

Sprechstunden der Wohlfahrtszentrale (Michelsberg 28) täglich (mit Ausnahme von Sabbaten und Festtagen) von 10—12 und 15.30—17 Uhr, Sonntags vorm. 9—10 Uhr.

Der Gemeinderabbiner ist täglich (mit Ausnahme der Sabbate und Festtage) von 9—10 Uhr in seiner Wohnung, Lanzstr. 14, zu sprechen; nach vorheriger Vereinbarung auch zu jeder anderen Zeit.

Aus unserer Bildungsarbeit im Winter

Das jüdische Lehrhaus nimmt Mittwoch, den 1. November, abends 8.30 Uhr, im Saale Michelsberg 28 I, seine Wintertätigkeit auf. Es beginnt unter Leitung von Herrn Rabbiner Dr. Dienemann-Offenbach die erste Arbeitsgemeinschaft und zwar über: „Die Welt des Midrasch".

Sprachkurse: Die englischen Kurse beginnen Montag, den 6. November, abends 8 Uhr, in den Räumen der kaufmännischen Privatschule, Rheinstr. 46, die französischen am Dienstag, den 7. November, abends 8 Uhr, ebenda. Den zum Modern-Hebräischen Kursus Angemeldeten wird sofort nach Ankunft des Lehrers, der in den nächsten Tagen aus Palästina hier eintrifft, eine persönliche Benachrichtigung zugehen.

Die musikalisch-literarischen Abende, die Lehrhaus und Nassau-Loge gemeinsam veranstalten, beginnen mit einem Rezitationsabend am Sonntag, den 5. November, im Hotel Kaiserhof, abends 8 Uhr. Herr Otto Bernstein-Dresden liest: „Aus modernen jüdischen Dichtern". Im übrigen wird auf das beil. ausführl. Programm des Lehrhauses hingewiesen und ausdr. bemerkt, daß sämtl. Veranstaltungen von der Polizeibehörde genehmigt sind mit der Maßgabe, daß die Teilnehmer ausschließlich der jüdischen Gemeinschaft angehören und Mitglieder von Lehrhaus oder Loge sind.

Terminkalender des jüdischen Lehrhauses.
(Besondere Einladungen ergehen nicht mehr)

Mittwoch, den 1. November: Arbeitsgemeinschaft Dr. Dienemann (Michelsberg 28)

Sonntag, den 5. November: Rezitationsabend Otto Bernstein (Hotel Kaiserhof)

Für die zweite Hälfte des Monats März ist ein Synagogen-Konzert unter Leitung des Herrn Lehrer Lilienthal vorgesehen, zu dem die Proben schon jetzt beginnen müssen. Der Dirigent bittet, zur Vergrößerung des bisherigen Synagogenchores sangesfreudige Damen und Herren, auch solche, die nicht notenkundig sind, sich mündlich (Sonntags von 10 Uhr vorm. ab) oder schriftlich (Querfeldstr. 5) bei ihm zu melden.

Aus unseren Vereinen

Der **Reichsbund jüdischer Frontsoldaten** teilt mit, daß sein Stammtisch im November Donnerstag Abend, im Dezember wieder Samstag Abend im Hotel Kronprinz stattfindet.

Die **Sportgruppe des R. j. F.** hat ihre Übungsabende für Gymnastik und Geräteturnen wie folgt festgesetzt:

Montags	15	Uhr	Schüler
Dienstags (erstmalig 31. X. 33)	15.30	„	Frauen
Dienstags	20	„	Männer
Mittwochs	20.30	„	Alte Herren
Donnerstags	15	„	Schülerinnen
Dienstags	19.30	„	Mädchen
Samstags	20	„	Tischtennisabend

Handballtraining nach besonderer Ankündigung. Fechten, Schwimmen, Jiu-Jitsu nach Vereinbarung. — Sämtliche Veranstaltungen finden im Übungssaale beim Augusta-Viktoria-Schwimmbad, Viktoriastr. 2, statt. Schriftl. Anmeld. zu den einz. Gruppen und Abt. werden unter der Adr. der Sportgr., Viktoriastr. 2, erbeten. Auskünfte gelegentlich der Übungsstunden.

Die **Vereinigung jüdischer Frauen** veranstaltet anfangs dieses Winters einmal wöchentlich eine „Musikalische Abendstunde für Damen und Herren" unter Leitung von Frau Alice Goldschmidt-Metzger. Es ist je ein Kurs für musikalisch Vorgebildete und nicht musikalisch Vorgebildete geplant. Am Schluß eines jeden Abends soll gute Musik geboten werden. Preis für den dreimonat. Kursus zusammen Mk. 6.—, pro Monat Mk. 2.50 bei einer Zahl von mindestens 15 Personen. Anmeldungen möglichst bald erbeten an Frau Luise Marxheimer, Kaiser-Friedrich-Ring 71, oder Frau Goldschmidt-Metzger, Klopstockstr. 6.

Die **Zionistische Ortsgruppe Wiesbaden** hat ihren Stammtisch jeden Sonntag abend 8.30 Uhr im Gemeindesaal, Michelsberg 28 I.

Sie macht aufmerksam auf das amtl. Informationsheft des Palästinaamtes „Alijah", das alles Wissenswerte für den Palästinawanderer enthält. Zu erhalten bei Herrn Dr. med. Harry, Rathausstr. 10 (Tel. 27309) und bei Herrn H. Wirgin, Dotzheimer Str. 172 (Tel. 23195).

Verschiedenes:

Der „Deutsche Vortrupp, Gefolgschaft deutscher Juden" gibt unter der Schriftleitung von Dr. Hans Joachim Schoeps unter dem gleichen Namen eine periodisch erscheinende Zeitschrift heraus, die als Organ der deutsch-konservativ gesinnten Jugend gilt und für Mk. 1.50 halbjährlich (3 Nummern), Einzelnummer Mk. 0.50, vom Deutschen Vortrupp, Frankfurt a. M., Reuterweg 59, zu beziehen ist.

Erscheinungstermin des nächsten Blattes 17. November
Redaktionsschluß 12. November

Gemeindemitglieder, die das Blatt nicht erhalten haben, werden gebeten, zum Zweck der Berichtigung der Liste ihre Adresse dem Gemeindebüro, Nikolasstraße 28, baldigst mitzuteilen.

de als äußeres Zeichen der dank- seiner langjährigen Tätigkeit eine Form eines Ehrengeschenkes. Die usbau und Tätigkeit er sich beson- hat, ernannte ihn gelegentlich ihres nens zum Ehrenmitglied. — Die Herrn N., daß er mit Gottes Hilfe in vollster Gesundheit an der Seite e seiner Familie sich eines ruhigen abends erfreuen möge. Mit der Ge- meinde ist sein Name für immer

ohlfahrtsarbeit

che Unterstützungs-Verein ge herzlichst all denen, die ihre Neu- ach Drucklegung der Liste getätigt

r Wohlfahrtszentrale (Michels- Ausnahme von Sabbaten und Fest- nd 15.30—17 Uhr, Sonntags vorm.

biner ist täglich (mit Ausnahme der) von 9—10 Uhr in seiner Wohnung, hen; nach vorheriger Vereinbarung ren Zeit.

ildungsarbeit im Winter

ehrhaus
n 1. November, abends 8.30 Uhr, im 28[I], seine Wintertätigkeit auf. Es be- von Herrn Rabbiner Dr. Dienemann- Arbeitsgemeinschaft und zwar über: rasch".

Die englischen Kurse beginnen Mon- r, abends 8 Uhr, in den Räumen der vatschule, Rheinstr. 46, die französi- den 7. November, abends 8 Uhr, ebenda. Hebräischen Kursus Angemeldeten kunft des Lehrers, der in den nächsten hier eintrifft, eine persönliche Be- hen.

sch-literarischen Abende, die ssau-Loge gemeinsam veranstalten, Rezitationsabend am Sonntag, den otel Kaiserhof, abends 8 Uhr. Herr den liest: „Aus modernen jüdischen en wird auf das beil. ausführl. Pro- ses hingewiesen und ausdr. bemerkt, ltungen von der Polizeibehörde ge- r Maßgabe, daß die Teilnehmer aus- ischen Gemeinschaft angehören und rhaus oder Loge sind.

Terminkalender des jüdischen Lehrhauses.
(Besondere Einladungen ergehen nicht mehr)

Mittwoch, den 1. November: Arbeitsgemeinschaft Dr. Dienemann (Michelsberg 28)

Sonntag, den 5. November: Rezitationsabend Otto Bernstein (Hotel Kaiserhof)

Für die zweite Hälfte des Monats März ist ein Synagogen-Konzert unter Leitung des Herrn Lehrer Lilienthal vorgesehen, zu dem die Proben schon jetzt beginnen müssen. Der Dirigent bittet, zur Vergrößerung des bisherigen Synagogenchores sangesfreudige Damen und Herren, auch solche, die nicht notenkundig sind, sich mündlich (Sonntags von 10 Uhr vorm. ab) oder schriftlich (Querfeldstr. 5) bei ihm zu melden.

Aus unseren Vereinen

Der **Reichsbund jüdischer Frontsoldaten** teilt mit, daß sein Stammtisch im November Donnerstag Abend, im Dezember wieder Samstag Abend im Hotel Kronprinz stattfindet.

Die **Sportgruppe des R. j. F.** hat ihre Übungsabende für Gymnastik und Geräteturnen wie folgt festgesetzt:

Montags	15	Uhr	Schüler
Dienstags (erstmalig 31. X. 33)	15.30	„	Frauen
Dienstags	20	„	Männer
Mittwochs	20.30	„	Alte Herren
Donnerstags	15	„	Schülerinnen
Dienstags	19.30	„	Mädchen
Samstags	20	„	Tischtennisabend

Handballtraining nach besonderer Ankündigung. Fechten, Schwimmen, Jiu-Jitsu nach Vereinbarung. — Sämtliche Veranstaltungen finden im Übungssaale beim Augusta-Viktoria-Schwimmbad, Viktoriastr. 2, statt. Schriftl. Anmeld. zu den einz. Gruppen und Abt. werden unter der Adr. der Sportgr., Viktoriastr. 2, erbeten. Auskünfte gelegentlich der Übungsstunden.

Die **Vereinigung jüdischer Frauen** veranstaltet anfangs dieses Winters einmal wöchentlich eine „Musikalische Abendstunde für Damen und Herren" unter Leitung von Frau Alice Goldschmidt-Metzger. Es ist je ein Kurs für musikalisch Vorgebildete und nicht musikalisch Vorgebildete geplant. Am Schluß eines jeden Abends soll gute Musik geboten werden. Preis für den dreimonat. Kursus zusammen Mk. 6.—, pro Monat Mk. 2.50 bei einer Zahl von mindestens 15 Personen. Anmeldungen möglichst bald erbeten an Frau Luise Marxheimer, Kaiser-Friedrich-Ring 71, oder Frau Goldschmidt-Metzger, Klopstockstr. 6.

Die **Zionistische Ortsgruppe Wiesbaden** hat ihren Stammtisch jeden Sonntag abend 8.30 Uhr im Gemeindesaal, Michelsberg 28[I].

Sie macht aufmerksam auf das amtl. Informationsheft des Palästinaamtes „Alijah", das alles Wissenswerte für den Palästinawanderer enthält. Zu erhalten bei Herrn Dr. med. Harry, Rathausstr. 10 (Tel. 27309) und bei Herrn H. Wirgin, Dotzheimer Str. 172 (Tel. 23195).

Verschiedenes:

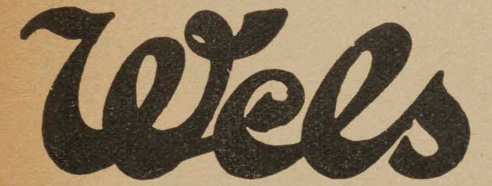
Der „Deutsche Vortrupp, Gefolgschaft deutscher Juden" gibt unter der Schriftleitung von Dr. Hans Joachim Schoeps unter dem gleichen Namen eine periodisch erscheinende Zeitschrift heraus, die als Organ der deutsch-konservativ gesinnten Jugend gilt und für Mk. 1.50 halbjährlich (3 Nummern), Einzelnummer Mk. 0.50, vom Deutschen Vortrupp, Frankfurt a. M., Reuterweg 59, zu beziehen ist.

Erscheinungstermin des nächsten Blattes 17. November
Redaktionsschluß 12. November

Gemeindemitglieder, die das Blatt nicht erhalten haben, werden gebeten, zum Zweck der Berichtigung der Liste ihre Adresse dem Gemeindebüro, Nikolasstraße 28, baldigst mitzuteilen.

Das Größte Spezialhaus für Damen-, Mädchen- und Kinderbekleidung
Reichste Auswahl bei bekannt vorteilhaften Preisen

SCHLOSS
Wiesbaden Langgasse 32 Fernruf 27153-54



Herren- und Knabenkleidung
auch für verwöhnten Geschmack • Großes Stofflager
Kirchgasse 64 Vorteilhafte Preise

Ia Ochsenfleisch Pfd. 66 Pfg.
Ia Kalbfleisch Pfd. 60-80 Pfg.
sowie alle Sorten Wurstwaren billigst
Prompte Bedienung • Lieferung frei Haus
Julius Stein Roonstr. 9, Ecke Westendstr. Metzgermeister, Tel. 22872

DAS GUTE BETT
nur von
BETTEN-STERN
Wiesbaden, nur Mauergasse 8 u. 15

Hausverwaltung
Vermögensverwaltung
Abwicklungen
Interessenvertretung
Testamentsvollstreckung
übern. bei mäßig. Honorar
Wertheimer
Bankdir. i. R., Tel. 20089
Hindenburg-Allee 17II

Kaufmann nur Wellritzstr. 12 Ecke Helenenstr.
Strumpfwaren Wollwaren
Handschuhe Trikotagen
Wäsche Schürzen

Gerson Blumenthal Söhne
Kohlenhandlung



Kohlen
Koks
Briketts
Holz
Dotzh. Str. 15, T. 27417

KEREN KAJEMETH LEJISRAEL
Mit Ihrer Spende kauft der Nationalfond Boden
Sie ermöglichen damit die Ansiedlung mittelloser Juden in Palästina

---

Weinkellerei Karl Stein
Luisenstr. 25 Alle Arten Telefon 23986
WEINE UND SPIRITUOSEN
fachmännisch behandelt, preiswert und gut

Medizinal-Drogerie „Sanitas"
Inh.: Frau Hildegard Blender Mauritiusstr. 5
empfiehlt sämtl. Artikel für Körper- u. Gesundheitspflege
Spezialität: la schwarzer Tee in verschiedenen Preislagen
Lieferung frei Haus

Bei allen **Reisen**
bedienen Sie sich des
Weltreisebüro Rettenmayer G.m.b.H.
(Geschäftsführer Siegmund Kaufmann)
Langgasse 47 (im Hotel Schwarzer Bock)
Individuelle und diskrete Beratung speziell in Auswanderungsfragen

---

Zeitschriften-Verkauf
V. Biber - Langgasse 25
In- u. ausl. Zeitungen, Zeitschriften, Modehefte, Reiselektüre, Schreibmaterial sehr preiswert i. groß. Auswahl
C.-V. Zeitung, Jüd. Rundschau, Familienblatt

Reinstein *Langgasse 7*
Telef. 25201
Feine *Herren-Mode-Artikel*
zu zeitgemäß niedrigen Preisen

Spezialhaus für **Corsets, Büstenhalter u. Wäsche**
in jeder Preislage
Arnold Obersky G.m.b.H.
Große Burgstraße 3 - Telefon 23883

Spezialgeschäft für erstklassige preisw. Waren in
Eier, Butter, Käse, Fette
und sonstige einschläg. Artikel
Eier-, Butter-, Käsehaus S. Trief
Wellritzstr. 1, Tel. 25863 (Eisemann)
Auf Wunsch Lieferung frei Haus

Qualitätszigarren ?
immer noch bei
Gustav Meyer Langgasse 26 Taunusstraße 4
Tel. 27451 Auf Wunsch persönlicher Besuch

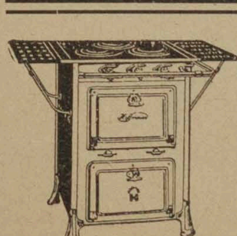
Metzgerei Albert Baum
Kirchgasse 46, Tel. 27809
Ochsen-, Kalb- und Hammelfleisch in bester Qualität
Täglich frische Rindswürstchen

Immobilien
Hausverwaltungen
Wohnungsnachweis
Holzmann & Co.
Wiesbaden
Emserstr. 32 Tel. 22827

Was wir
drucken
ist
Qualität
und preiswert!

Briefbogen
Mitteilungen
Rechnungen
Postkarten
Briefumschläge
Geschäftskarten
Prospekte
Illustr. Kataloge
Lieferscheine
Aufklebeadressen
Wechselformulare
Plakate
Jahresberichte
Weinlisten
Zeitungsbeilagen

Druckerei L. Friedmann
Wiesbaden, Kirchgasse 50
Telefon 27877



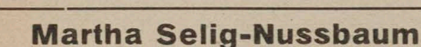
JAKOB ZIMMERMANN Spenglermeister und Installateur
WIESBADEN
Telefon 24820
Ab 1. Okt. Wohnung u. Werkstätte: Schiersteiner Str. 12
Behördl. konz. Installateur f. Gas-, Wasser- u. sanit. Anlag.
BAU-SPENGLEREI
Reparaturen aller Art
Prompte und reelle Bedienung Kostenvoranschläge kostenlos!

Brillanten
Gold, Silber, Zahngebisse, verkauft man am Besten bei
L. Schiffer
Kirchgasse 50II

Blumenthal
BIETET QUALITÄT UND AUSWAHL

Foto-Samson & Co. Inh. Hugo Strauß, Kirchgasse 44, empfiehlt • **Foto-Aufnahmen** zu Geschenkzwecken • **Pässe** • **Alle Amateurarbeiten** sowie Vergrößerungen billigst

Töchterheim Geschw. Sobernheim
Wiesbaden, Parkstraße 89, Telefon 26333
Zeitgemäße, wissenschaftliche, praktische und kaufmännische Ausbildung. Sprachkurse. Vollständiger Unterricht, auch in Religion für Schulkinder. Ferien- und Erholungsaufenthalt. Günst. Aufnahmebeding.



Martha Selig-Nussbaum
staatl. gepr. Musiklehrerin
Lortzingstr. 7, Telefon 27322
Moderner Klavierunterricht zu mäßigen Preisen
Gehörbildung — Theorie

Dentist F. Lichtenstein
staatlich geprüft
verzogen nach Langgasse 30.
Eingang Römertor 1.
Behandlung von Kassenmitgliedern

Haus- und Küchengeräte
Glas — Emaille
Porzellan — Aluminium
Kaufhaus des Westens
Siegfried Kahn
Wiesbaden, Wellritzstr. 45

Drogen-Konsumhaus
FRITZ BERNSTEIN
Römerberg 2. Fernsprecher 23743 (Dinges)
Medizinaldrogen. Artikel zur Kranken- u. Körperpflege. Für den Haushalt: Sämtliche **Putz- und Waschmittel**. *Farben und Lacke.*
Toiletteartikel, Seifen und Parfümerien

Paul Orzech
Faulbrunnenstr. 13 offeriert zu besonders billigen Preisen
Herren-, Damen- u. Kinder-Wäsche
Strümpfe und Trikotagen
Bett- u. Tischwäsche, Erstlingsartikel

Erstkl. Hafermast-Gänse
auch im Ausschnitt
sämtliches Geflügel
bill. Tagespreise — Tel. 27218
Max Baum - Ellenbogengasse 11 I

Alice Goldschmidt-Metzger
Klopstockstr. 6 — staatl. anerkannt — *Tel. 26636*
Klavier-Ausbildung vom Anfangsstadium bis zur Konzertreife.
Klavier-Vollstunden monatl. 30 Mk.
Klavier-Kurzstunden „ 25 Mk
Klavier-Gruppenstunden (2-3 Schüler) monatlich 10-15 Mk.
Im Honorar ist wöchentlich eine Klassenstunde für Gehörbildung und Theorie einbegriffen.

Elegante Schuhe
in Riesen-Auswahl
Marke HERZ, ADA-ADA usw.
finden Sie im
Schuhhaus SANDEL
Kirchgasse

Rosel Kahn Taunusstr. 23 II, Telefon 28488 **Damenhüte** Preiswerte Änderung.

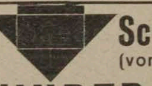
Unterstützt das Handwerk!
Herrensohlen genäht, geklebt, genagelt RM 2.40
Damensohlen „ „ „ „ 1.80
Nur I. Qualität Leder
„Gu-Bi-Sch"-Schuhreparaturen
Wiesbaden, Oranienstraße 14, Inh. Raimund Ullmann
„ Wellritzstraße 47, Inh. Edgar Ullmann

Für Fußleidende



Thoma-Schuhe
9 Kirchgasse 9

TY PFEIFFER-BAUER
DAMENMODEN
Wiesbaden, Emser Straße 26a
Telefon 23175



Schicken Sie Ihre Kinder (von 3-10 Jahren) nachm. zu mir in den
KINDER-KLUB
zum Spielen, Basteln u. Turnen
Frau Edith Koch-Baum, Wilhelmstrasse 17 Hp.
Telefon 27684 - Anmeldung 12-1 Uhr

Ritter's Hotel u. Restaurant
Bes.: Th. Baum, Telefon 26370
empfiehlt seine anerkannt vorzügl. Küche.
Für Dauergäste besondere Preisermäßigung
Fließ. Wasser, Thermalbäd., Zentralheizung

Hotel-Pension — Tel. 27341
Haus Dambachtal
Besitzer S. Rabinowicz
Neuberg 4 — Dambachtal 23
Erstklassiges modernes Haus in freier Lage
3 Minuten vom Kochbrunnen. **Diätküche**
Mäß. Preise. Für Dauermieter bes. Vereinbarung

Hotel Restaurant
„Kronprinz"
empfiehlt außer seiner bekannt guten Küche seine Lokalitäten zur Abhaltung aller Festlichkeiten. Spiel- u. Klubzimmer vorhanden. **Bes. R. Rückersberg**
Telefon: 27658

Vorzügl. Mittags- u. Abendtisch
Mannheimer, Friedrichstr. 57

Jak. Baum Webergasse 38, Telefon 26076
Ia Ochsen-, Kalb- und Hammelfleisch
Spezialität: Ia Rindswürstchen

Ernst Schestowitz
Bertramstr. 10 - Tel. 22539
Packpapier,
Pappen und Packmaterial

DAMENHÜTE



Löb
Langgasse 41

Langgasse 11
Telephon 27029
Schützenhof-Apotheke
Größtes Lager deutscher und ausländischer Arzneispezialitäten